

Pistolen.  
Radschloß-  
pistolen.  
Fig. 413  
und 414.

## Pistolen.

## Radschloßpistolen.

1. (3) Kurzes Doppelfaustrohr (Puffer) (Fig. 413, 414); der obere der beiden übereinanderliegenden Läufe zeigt die Beschaumarke 194 von Schwäbisch-Gmünd; das Doppelradschloß, dessen vorderer Hahn ergänzt ist, trägt die Marke 193 mit dem Nürnberger Beschauzeichen; der Schaft und die Afterkugel sind mit gravierten (Hirsche) und gefärbten Beineinlagen verziert. Deutsch (Nürnberg), Ende des XVI. Jhs.

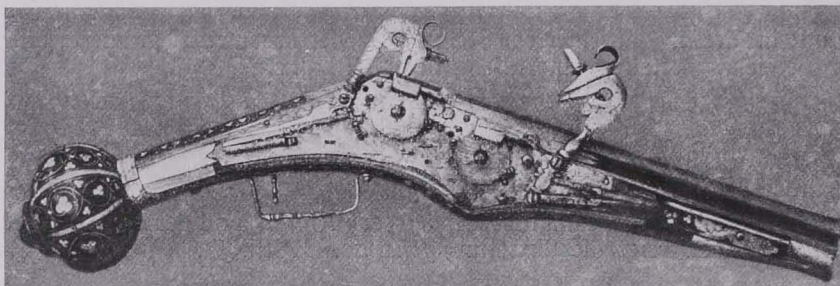


Fig. 413 Schloßseite der Radschloßpistole 1. Nürnberg, Ende des XVI. Jhs. (S. 316)

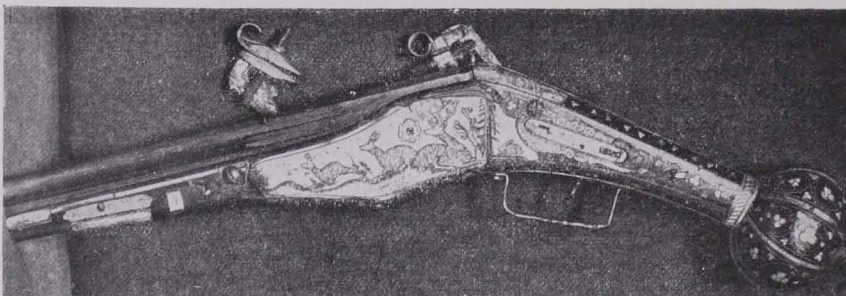


Fig. 414 Rückseite der Radschloßpistole 1. Nürnberg, Ende des XVI. Jhs. (S. 316)

Fig. 415.

2. (27) Miniatur-Radschloßfaustrohr (Puffer) (Fig. 415) mit fein graviertem Afterkugel aus vergoldeter Bronze und gleichfalls leicht graviertem Schloß. Zweite Hälfte des XVI. Jhs.

3.—16. (203, 206, 227, 230, 242, 252, 260, 271, 291, 294, 295, 303, 304, 346) Österreichische Radschloß-(Petrinal-) Pistolen, Modell 1657; die Läufe und Schlösser tragen die Marken 195 und 196. Deutsch (Suhl), Mitte des XVII. Jhs.

Steinschloß-  
pistolen

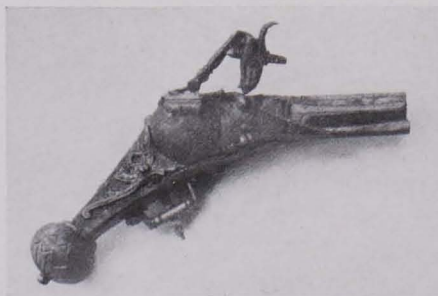


Fig. 415 Modell einer Radschloßpistole 2 (S. 316)

## Steinschloßpistolen.

1. (21) Pistole mit spanischem Schnapphahnschloß; der Lauf trägt die Marke 197; das Schloß zeigt die Inschrift „Anst Posch 1562“.

2.—3. (217, 270) Steinschloßpistolen mit Repetiervorrichtung für 20 Schüsse; die leicht gravierten Läufe sind mit dem Namen des Erfinders und Büchsenmachers „J. P. Cletth in Salzburg“ und der Marke 198 bezeichnet. Salzburg, zweite Hälfte des XVII. Jhs.

4.—5. (14, 15) Steinschloßpistolen mit ziselierten Bronzebeschlägen; die Läufe tragen die Marke 199; die Schlösser sind mit „G. M. Logia“ bezeichnet. Italienisch, Ende des XVIII. Jhs.

6.—7. (314, 316) Steinschloßpistolen; die Schlösser sind mit „Cosmin a Liege“ bezeichnet. Ende des XVIII. Jhs.

Ferner einige einfache Militär-Steinschloß-Pistolen des XVIII. und XIX. Jhs.

8. (347) Pistole mit Kapselschloß; der Lauf trägt die Marke 200. XVIII. Jh. und einige weitere Kapselschloßpistolen des XIX. Jhs.

9. (11) Türkischer Pistolenlauf mit reicher Silbertauschierung und der Marke 201. XVIII. Jh.